

Weltmeisterschaft der Floristen: 5. Platz für Deutschland

- **Beim Interflora-Worldcup, der Weltmeisterschaft der Floristen in Shanghai, konnte Björn Kroner den 5. Platz für Deutschland erkämpfen.**
- **Der Weltmeistertitel ging an Norwegen, die Plätze Zwei und Drei an die Schweiz und Korea.**

Floristmeister Björn Kroner hat mit 2616 Punkten beim Interflora-Worldcup, der Weltmeisterschaft der Floristen in Shanghai, einen hervorragenden fünften Platz erreicht. „Nachdem ich mich ein Jahr lang auf die Weltmeisterschaft vorbereitet habe, kann ich gar nicht glauben, dass die drei Wettkampf-Tage nun schon wieder vorbei sind, ich freue mich sehr über den 5. Platz und werde zusammen mit den anderen Teilnehmern jetzt erstmal feiern!“ , so der 29-jährige Björn Kroner nach der Siegerehrung.

Der WM-Titel ging an Stein Are Hansen aus Norwegen mit 2967 Punkten, gefolgt von Yvonne Roth aus der Schweiz mit 2735 Punkten und Chang Sun Won aus Korea mit 2695 Punkten auf Platz 3. Den vierten Platz belegte der Australier Grant Collins mit 2635 Punkten.

Der Wettbewerb fand über drei Tage vom 26. bis 28. März im Shanghai International Convention Center statt. Die zwanzig Finalisten mussten eine Themenarbeit "Flowers of the Orient", eine Tischdekoration "Green tea for two", einen Brautschmuck "Oriental Pearl" sowie drei Überraschungsarbeiten anfertigen.

Der jüngste World-Cup-Teilnehmer, Björn Kroner aus Deutschland, überzeugte die internationale Jury durch seinen sensiblen Umgang mit Blüten und Farben, hervorragender Gestaltungstechnik und seinem sicheren Gespür in der floralen Interpretation der Wettbewerbsaufgaben.

Über Fleurop:

Die deutsche Fleurop-Organisation hat ihren Sitz in Berlin. Die 100-jährige Firmengeschichte ist beeindruckend. Im Jahr 1908 hatte der Berliner Florist Max Hübner eine geniale Idee: Nicht die Blumen sollten auf die Reise gehen, sondern Aufträge an zuverlässige Blumenfachgeschäfte vor Ort – die Fleurop-Idee war geboren. Heute bilden rund 50.000 Partnerfloristen in 150 Ländern der Erde das globale Fleurop-Netz. Ähnlich wie in Deutschland ist Fleurop auch in anderen Teilen der Erde organisiert. In den USA heißt der Fleurop-Service "FTD", was für "Florists' Transworld Delivery" steht. Im Rest der Welt, der Mehrzahl der 150 Länder, heißt der Service "Interflora". Unabhängig von den drei verschiedenen Namen besitzt das Logo der Marke Fleurop mit dem runden Merkur-Zeichen internationale Gültigkeit.

Foto: Björn Kroner „Green tea for two“.jpg
© Dutch Creations

Abdruck honorarfrei, Beleg erbeten

Kontakt: Medienbüro Fleurop
c/o Zucker.Kommunikation,
Torstraße 107, 10119 Berlin
Telefon: 030 / 247 587-0
Fax: 030 / 247 587-77
eMail: presse@fleurop.de

